



## Leipzig im Herbst

*Taube, Preis der internationalen Jury, Dokumentarfilmwoche, Leipzig, 1989*

Ein Film über die Ereignisse in Leipzig im Herbst 1989.

Gedreht vom 16. Oktober bis zum 7. November auf den Strassen der Stadt.

Ausgehend von den Massendemonstrationen der Bevölkerung wird in einer Vielzahl von Begegnungen ein Bild vom Denken und Fühlen in jener Anfangsphase des gesellschaftlichen Umbruchs gezeichnet.

In Gesprächen äußern sich Demonstranten, Arbeiter, Vertreter des Neuen Forum, Theologen, Volkspolizisten und ihre Vorgesetzten, Straßenfeger, Häftlinge und Staatsfunktionäre zu den Vorgängen in jenen Tagen.

In diesem Zusammenhang werden auch die gewalttätigen Übergriffe der Sicherheitskräfte, insbesondere der Leipziger Polizei, rekonstruiert.

„Leipzig im Herbst“ ist ein historisches Dokument. Noch vor dem Fall der Mauer fertig gestellt, beschreibt es den Anfang des Endes der Deutschen Demokratischen Republik.